

IN KÜRZE

Die Steiermark holt als Urlaubsland auf

Nach vier von sechs Sommermonaten kann die Steiermark den „Hoch-Kurs“ fortsetzen: Im bisherigen Sommer (Mai – August) wurden 1.828.300 Gästeankünfte mit 5.677.500 Übernachtungen erzielt. Dies bedeutet gegenüber dem Zeitraum vom Vorjahr +16,5 Prozent bei den Ankünften und +10,2 Prozent bei den Übernachtungen. Gegenüber 2019 (vor Corona) wurden +2,9 Prozent bei den Ankünften und +5,8 Prozent bei den Übernachtungen bilanziert. Damit haben die Gastgeber in den 7.551 Hotelbetrieben mit 162.510 Betten in elf Erlebnisregionen ein sehr erfreuliches Ergebnis geschafft. Das Ergebnis sei herausragend, strahlte auch Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl bei der Präsentation: „Das Urlaubsland Steiermark steht bei in- und ausländischen Gästen weiterhin hoch im Kurs.“



Die Grüne Mark zergeht auch optisch auf der Zunge.



Machen sich für fitte Unternehmen und Mitarbeiter stark: Herk, Gmeinbauer, Bogner-Strauß, Schnaderbeck, Eibinger-Miedl, Karner, Sacherer (v.l.)

© Foto Fischer

Startschuss für „fit im job“

300.000 Mitarbeiter zeigen sich seit 2002 „fit im job“. Jetzt wird eine neue Runde eingeläutet. Bis 14. November gesunde Initiativen einreichen.

Wer körperlich und mental fit ist, hat mehr Ressourcen und kann besser mit Belastungen im Job umgehen. Daher rechnet sich jede Investition in das betriebliche Gesundheitsmanagement und damit in die Gesundheit der Mitarbeiter. Beim Startschuss für den Förderpreis für körperliche und geistige Gesundheit „fit im job“ 2023 waren sich WKO-Steiermark-Präsident Josef Herk, Fachgruppenobfrau Daniela Gmeinbauer (Freizeit- und Sportbetriebe), Landesrätin Julia

ne Bogner-Strauß, „fit im job“-Botschafterin Viktoria Schnaderbeck, Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl, Fachgruppenobfrau Ingrid Karner (Persönliche Dienstleister) und Ärztekammer-Präsident Michael Sacherer einig: „Nicht das eingesetzte Kapital, sondern die Neuartigkeit und Konzeption der Programme stehen im Mittelpunkt.“ Bis 14. November sind alle Unternehmen und Institutionen eingeladen, Projekte einzureichen. In den Kategorien 1 und 2 (Kleinst- und Kleinbetriebe) wird jeweils ein Förderpreis vergeben. In den Kategorien 3 und 4 erfolgt eine Unterteilung in einen „BGF-Preis“ (für das beste klassische BGF-Projekt) und einen „BGM-Preis“ (Integration von BGF in das betriebliche Managementsys-

tem). Die Gewinner erhalten eine Urkunde und Preisträger-Statue sowie in den Kategorien 1 und 2 zusätzlich einen Geldpreis in Höhe von jeweils 500 Euro für neue Maßnahmen in der betrieblichen Gesundheitsförderung. Zusätzlich werden in den Kategorien 1 und 2 „Einsteiger-Förderungen“ ausgelobt, um Unternehmen, die zum ersten Mal eingereicht haben, zu motivieren, diese auszubauen. Teilnahmeberechtigt sind alle weiß-grünen Unternehmen, die Mitarbeiter beschäftigen, ausgenommen die Gewinner des Vorjahres sowie die Kooperationspartner.

Das Portal mit allen Infos, die das Mitmachen erleichtern: www.fitimjob-stmk.at

Nächtigungsabgabe wird in der Steiermark ab November erhöht

Mit 1. November gelten in der Grünen Mark neue Sätze bei der Übernachtung. Abgabepflichtig ist, wer in einer Gemeinde der Steiermark in einem gastgewerblichen/sonstigen Beherbergungsbetrieb, auf einem Camping-, Wohnwagen- oder Mobilheimplatz oder in einer Privatunterkunft gegen Entgelt Unterkunft nimmt, ohne seinen Hauptwohnsitz zu begründen. Abgabe pro Person und Nächtigung: in Schutzhäusern und Schutzhütten: 1,50 Euro;

auf Camping-, Wohnwagen-, Wohnmobil- und Mobilheimplätzen: 2,00 Euro; in allen anderen Beherbergungsbetrieben 2,50 Euro.



Nacht in der Idylle wird teurer.

Das Leibnitzer Herbstgenussfest wird ein Fest für die ganze Familie

„Regional feiern“ mit viel Kulinarik, Musik, Trachtenmodenschau und Kinderprogramm, das verspricht das erste Leibnitzer Herbstgenussfest am 15. Oktober. Die lokalen Weinbauern verwöhnen die Besucher den ganzen Tag über mit qualitätsvollen Weinen, die südsteirische Gastronomie serviert typische steirische Spezialitäten, regionale Produzenten sorgen für kulinarische Genüsse. Nicht fehlen dürfen natürlich Musikgruppen, Tanzeinlagen, eine Trachtenmodenschau sowie eine

Ausstellung rund um das Thema Handwerk und Tradition. Der Startschuss fällt um 10.00 Uhr mit einem Frühschoppen der Stadtkapelle Leibnitz.



Wein, Kulinarik und Tanz